

	<p>Objekt: Porträt Johann Gottfried von Herder (1744-1803)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 450</p>
--	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Porträt von Johann Gottfried von Herder. Der deutsche Dichter erscheint hier als Brustbild im Halbprofil nach links. Den Kopf hat er gedreht und schaut dabei rechts am Betrachter vorbei. Er trägt einen Umhang mit Pelzbesatz, der den Rest seiner Kleidung verhüllt, ein stattlicher Pelzkragen rundet das Ganze ab. Auch trägt er keine Perücke, sondern präsentiert sich mit seinem schütterten Haar.

Johann Gottfried von Herder hat in Königsberg Theologie studiert und sich mit den Schriften von Immanuel Kant oder von Jean-Jacques Rousseau auseinander gesetzt. Er wurde dann 1764 an die Domschule in Riga berufen, das er jedoch wenige Jahre später wieder verließ, da ein Professor aus Halle, Christian Adolph Klotz (BS-III 572), zusammen mit seinen Anhängern seine Dichtungen und Rezensionen anfeindeten. Er war dann eine gewisse Zeit als Reiseprediger mit dem Erbprinzen von Holstein-Gottorp Peter Friedrich Wilhelm in Europa unterwegs, wobei er auch auf Goethe traf. Später ließ er sich in Weimar als Oberpfarrer und ersten Prediger an die Stadtkirche St. Peter und Paul nieder.

Das Bildnis wurde von dem in Dresden als Reproduktionsstecher tätigen Moritz Steinla (1791-1858) als Stahlstich geschaffen. Als Vorlage nutzte er ein Gemälde von Friedrich Rehberg (1758-1835) von rund 1800, das sich wahrscheinlich noch im Goethe-Nationalmuseum in Weimar befindet. Auch ein Exemplar des vorliegenden Blattes scheint sich dort zu befinden. Weitere Exemplare des Blattes befinden sich heute in der Staatsbibliothek zu Berlin, in der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel und in der Österreichischen Nationalbibliothek in Wien.

Signatur: Gemahlt von Fried. Rehberg. Gestochen v. Moritz Steinla.

Beschriftung: I. G. v. HERDER.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahlstich

Maße:

H: 24,8 cm; B: ca. 205, cm (Blattmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung

wer

Friedrich Rehberg (1758-1835)

wo

Vorlagenerstellung

wer

Friedrich Rehberg (1758-1835)

wo

Druckplatte
hergestellt

wann

1825

wer

Moritz Steinla (1791-1858)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Johann Gottfried Herder (1744-1803)

wo

Schlagworte

- Dichter
- Porträt
- Stahlstich